

Reiseinformationen



Datum:

Montag, 24. April 2023, bis Samstag, 29. April 2023

Preis:

pro Person (bei Übernachtung im Doppelzimmer) 950.00 Fr.
Einzelzimmerzuschlag 80.00 Fr.
(Preisanpassung aufgrund der Entwicklung auf dem Energiemarkt vorbehalten)

Mindestzahl Teilnehmende

für das Zustandekommen der Reise:

20 Personen (maximal können 30 Personen teilnehmen)

Anmeldeschluss: 15. Dezember 2022

Anmeldung bitte per Mail an das Pfarreisekretariat
sekretariat@kath-maennedorf-uetikon.ch

Nach der Anmeldung an das Sekretariat erhalten Sie die ausführlichen Anmeldeunterlagen zugeschickt.

Die Abwicklung der detaillierten Anmeldung erfolgt dann über „Biblische Reisen“.

Im Preis inbegriffen:

- 6-tägige Busrundreise in modernem Fernreisebus (41-Sitzer, Klimaanlage, Kühlschrank, Kaffeemaschine, Musik/Filmanlage, WC) ab /bis Männedorf
- 5 Übernachtungen im Doppelzimmer im Hotel City**** in St. Pölten, www.cityhotel-dc.at
- Halbpension (Frühstück und Abendessen) inkl. 1 Getränk + 1 Kaffee/Tee beim Abendessen
- Erfahrener Reiseleiter von „Biblische Reisen“ ab/bis St.Pölten
- Quietvox (Kopfhörersystem)



Pfarreise 2023

„KLÖSTERREICH“ - Barocke Kunst im Donauraum

6-tägige Studienreise nach Österreich

Montag, 24. April 2023, bis
Samstag, 29. April 2023
(erste Frühlingsferienwoche)

Veranstalter: Pfarrei St. Stephan Männedorf-Uetikon
mit „Biblische Reisen“ in Stuttgart

Pfarreise 2023

KLÖSTERREICH - Barocke Kunst im Donauraum **Montag, 24. April 2023, bis Samstag, 29. April 2023**

„Klösterreich“ beschreibt, was für die k. u. k. Monarchie des 17. und 18. Jh. bezeichnend ist: Das neu gewonnene Selbstbewusstsein nach der Zurückdrängung von Türken und Protestantismus, das im Barock seinen Ausdruck fand und ungeahnte schöpferische Kräfte freisetzte. Diesem „Gesamtkunstwerk“ gilt unsere Fahrt zu Kirchen und Klöstern Niederösterreichs, die den Geist der Epoche spiegeln. Wir genießen aber auch die weinselige Landschaft der Wachau. Ein Reiseleiter von Biblische Reisen Stuttgart begleitet uns auf allen Stationen in Österreich.

Geplantes Programm:

1. Tag: Montag, 24.04.2023

Aufbruch und Ankommen

Busanreise von Männedorf nach St. Pölten: Hotelbezug für fünf Nächte. (ca. 685 bzw. 715 km)

2. Tag: Dienstag, 25.04.2023

Gottesburg und Entspannung

Wir beginnen mit einem Besuch im **Stift Göttweig**: Rundgang durch die barocke Klosteranlage, die durch Lukas von Hildebrandt als riesige „Gottesburg“ geplant war. Wir sehen natürlich die Stiftskirche Mariä Himmelfahrt, aber auch die grossartige Kaiserstiege mit Deckenfresko von Paul Troger, den Kaisertrakt und die Fürstenzimmer. Vom **Weinort Krems** an der Donau, der mit seiner hervorragend erhaltenen und liebevoll restaurierten Altstadt als schönste Stadt Niederösterreichs gilt, **Schiffahrt auf der Donau** (ca. 2 Std.) zum **Benediktiner-Stift Melk**: Die großartige Anlage, unbestrittener Höhepunkt der österreichischen Barock-Architektur von europäischem Rang, ist das Hauptwerk Jakob Prandtauers. (ca. 60 bzw. 56 km)

3. Tag: Mittwoch, 26.04.2023

Von der Romanik zum „Escorial“

Das **Zisterzienser-Stift Heiligenkreuz** ist die bedeutendste mittelalterliche Klosteranlage Österreichs. In der Stiftskirche beeindruckt Kontrast und Zusammenspiel von romanischem Langhaus und gotischem Hallenchor, während der Klosterhof zum einen durch die Arkaden des 1662 vollendeten Gasttrakts, zum anderen durch die

barocke Dreifaltigkeitssäule und den Josefsbrunnen bestimmt wird. Um 12.00 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme am Mittagsgebet. Danach Gelegenheit (optional) zum Mittagessen im Klostergasthof. Ganz anders das nördlich von Wien gelegene **Augustiner-Chorherrenstift Klosterneuburg**: Hier wurden die mittelalterlichen Stiftsgebäude unter Kaiser Karl VI. durch einen barocken Neubau zu einem – freilich nie vollendeten – österreichischen Escorial erweitert. Stiftsbesichtigung mit dem berühmten Verduner Altar. (ca. 195 bzw. 210 km)

4. Tag: Donnerstag, 27.04.2023

Marienkirche, Stift und Schloss

Erstes Ziel dieses Tages ist die **Pfarr- und Wallfahrtskirche „Zur Schmerzhaften Muttergottes“ in Dreieichen**, ein einheitlicher spätbarocker Bau mit einem lichten Innenraum, für den Paul Troger eines seiner letzten Werke schuf. Anschließend Fahrt zum Benediktinerstift Altenburg, wo Josef Munggenast das Hauptwerk des donauländischen Barock im 18. Jh. geschaffen hat: die Kirche als grossen ovalen Kuppelraum (mit Fresken von Paul Troger u. a.), die Stiftsgebäude mit Kaiserzimmern und vor allem der herrlichen Bibliothek, eine vollkommene Verbindung von Architektur, Malerei und Plastik, von Raum und Farbe. Besondere Beachtung verdienen auch die Gärten des Klosters, die zum Verweilen und Staunen einladen: der „Garten der Religionen“, der „Schöpfungsgarten“ sowie der „Garten der Stille“. Weiter geht's zu dem hoch auf einem mächtigen Felsen über dem Kamptal thronenden **Renaissanceschloss Rosenberg**: eine beeindruckende Schlossanlage, ein Refugium mit ganz aussergewöhnlicher Atmosphäre. (ca. 165 bzw. 100 km)

5. Tag: Freitag, 28.04.2023

Barock an Donau und im Waldviertel

Das **Zisterzienser-Stift Zwettl im Waldviertel** beeindruckt durch den ebenso spannungsvollen wie harmonischen Zusammenklang von barocker Pracht und Monumentalität der Fassade (Jakob Munggenast) einerseits und dem in festliches Barock gekleideten gotischen Innenraum der Klosterkirche andererseits. Romantisch an der Donau liegt der berühmte **Weinort Dürnstein**: Besuch des ehemaligen Augustiner-Chorherrenstifts, eine seltene Einheit von Baukunst und Landschaft. Eine **Weinprobe** macht uns mit der reichen österreichischen Weinbautradition bekannt. (ca. 175 bzw. 115 km)

6. Tag: Samstag, 29.04.2023

Abschied und Heimreise

Rückreise nach Männedorf. (ca. 685 bzw. 715 km)

Programmänderungen aus technischen Gründen möglich.